

Ein weiterer Grund des Scheiterns der IPCC-Vorhersagen (Projektionen):...

geschrieben von Dr. Tim Ball | 19. Oktober 2013

...Im AR 5 werden weiterhin die skrupellosen Mittel durch das Ende gerechtfertigt

Dr. Tim Ball

Jemand hat einmal gesagt, dass Ökonomen versuchen, die Tide mit der Messung einer einzigen Welle vorherzusagen. Das IPCC versucht im Wesentlichen, die globale Temperatur durch die Messung einer einzigen Variablen vorherzusagen (zu projizieren). Das IPCC verschlimmert seine Probleme, indem die Temperaturvariable mit dem Einfluss der ökonomischen Variablen projiziert wird.

IPCC-Klimabericht: Ein Erzeugnis voller Lügen, verdammter Lügen und Statistiken aus unsauberem Daten

geschrieben von Dr. Tim Ball | 19. Oktober 2013

Dr. Tim Ball

Klimatologie ist das Studium des mittleren Wetterzustands mit der Zeit oder in einem Gebiet. Sie unterscheidet sich erheblich von der Klimawissenschaft, ist diese doch das Studium individueller Komponenten des komplexen, Wetter genannten Systems durch Spezialisten. Jeder Teilbereich wird normalerweise unabhängig vom Gesamtsystem betrachtet und selbst noch unabhängig von Wechselwirkungen mit oder Einflüssen auf das Gesamtsystem. Eine Verbindung zwischen den Teilbereichen könnte der Gebrauch von Statistiken sein. Die Klimatologie hat Schaden genommen, seit Anfang der achtziger Jahre Computer-Modellierer angefangen haben, die Wissenschaft zu dominieren. Seit diesem Zeitpunkt befand sich die Klimatologie auf dem Weg zum Scheitern, noch beschleunigt durch die Inbesitznahme durch eine politische Agenda. Ich selbst wurde schon frühzeitig Zeuge eines exemplarischen Beispiels hiervon auf einer Konferenz in Edmonton mit Klimavorhersagen für Prärie-Gebiete und deren Auswirkungen auf die dortige Landwirtschaft.

Im AR 5 des IPCC werden die Forderungen an die Regierungen wiederholt, die Katze im Sack zu kaufen

geschrieben von Dr. Tim Ball | 19. Oktober 2013

Dr. Tim Ball

Der Terminus „die Katze im Sack kaufen“ bedeutet, einen Gegenstand ungesehen in einem Sack zu kaufen. Der Gegenstand war tatsächlich eine Katze, und daher heißt es nach Öffnung des Sackes „die Katze ist aus dem Sack“.

Die Regierungen haben dem IPCC seine ‚Katze‘ abgekauft, dass nämlich anthropogenes CO₂ eine globale Erwärmung verursacht, die im ‚Sack‘ ihrer Berichte versteckt war. Das IPCC hat den Käufern versichert, dass es eine Katze mit einer Gewissheit über 90 Prozent war.